



lst mal wieder einer dieser äußerst orthodoxen, verschlechtwetterten Wochenenden. Nix los, null Freunde in der Nähe. Einsamkeit beherrscht die Szene.

Mickey schlendert langsam die Betonrohre der
Stadt entlang, die Ordnungsämter auch Straßen
nennen. Grauer Beton unten ihm, grauer Beton
linkerhand, grauer Beton rechts neben ihm, grauer
Beton hinter ihm, grauer Beton vor ihm. Der
Himmel ist ebenfalls – grau. Farbe muß in die
City.

Da stand doch letztens was in der Zeitung.

Die pflichtbeflissenen Polizisten beschwerten sich über 'ne neue Gruppe von Leuten.

Die sollen überall knallbunte Bilder auf das Grau gesprüht haben.

"Das wär's doch! Zu denen geh' ich!!!"

Es gibt nur ein Problem für Mickey. So wie er hörte kommen ausschließlich Leute mit Erfahrung in den erlesenen Kreis der "I'Art de Mauer".

Zumindest wußte Mickey etwas mehr über diese Gruppe als die Polizisten. Langsam aber sicher

- 1 -

hielten seine Haare, die herabfallende Feuchtigkeit (Wasser

ist das ja schon lange nicht mehr, was vom Himmel fällt) nicht mehr zurück. Tropfen für Tropfen verschaffte sich den Zugang zum Kragen, um von dort in äußerst unangenehmer Weise den Weg entlang des Rückens zu nehmen. 'Nieder mit der Graviation, freies Schweben für jeden Wassertropfen'! Unteraffenunegales Wetter heute. Die naturale chemische Keule wälzte sich auf Mickey nieder.

Nix wie in meine Bude' Triefend naß steht Mickey vor seiner Behausung, immer noch unschlüssig welcher der 52 Schlüssel, die er ständig bei sich führt, seid er gehört hat, daß man wichtige Personen nicht an der Automarke, sondern am Umfang des Schlüsselbundes erkennt, in das verdammte Türschloß paßt. Im Grunde genommen ist es nur eine Frage der Zeit, wann sich die

Tür dazu entschließt den Schlüssel anzunehmen. Wir wollen hier aber nicht weiter auf die vielen erfolglosen Versuche eingehen, das wäre eine andere Geschichte. In seiner Bude herrscht Lord Chaos.

Computer türmen sich auf dem Schreibtisch, dazwischen Filmnegative und eine Tasse Kaffee. Vom Aschenbecher ziehen übelste Gerüche in den Raum. Im Regal biegen sich Lagen von Schallplatten, ab und zu unterbrochen von Zeitungen, die eh niemand mehr lesen wird. Auf dem

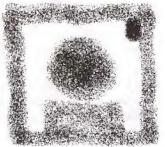
Plattenspieler versucht gerade ein Staubkorn den letzten erkennbaren Ansatz einer Schallplattenrille zu füllen, Irgendwo in den Kartons, die seid dem letzten Umzug keinen Zentimeter Bewegung erfahren haben, müssen noch ein paar Farbsprühdosen sein. Irgendwann hätte ich diesen Mist eh auspacken müssen'. Karton für Karton breitet seinen Inhalt über die Fläche des Raumes aus. Endlich kommen die herbeigefluchten Spraydosen zum Vorschein. Das Wetter klart auf. Sonne durchbricht die schwindenden chemischen Schwaden. Die Photosynthese bekommt neuen Schwung, Freude und Spaß an neuen Dingen überkommen Mickey, Nein, jetzt bloß raus aus diesem Käfig. Hinein in die Stadt, hinein in die l'Art de Mayer.

Macht die Städte bunter...

Ladeanweisungen:

Atari ST

Legen Sie DISKETTE 1 in Laufwerk A. Sollten Sie zwei Laufwerke besitzen. legen Sie DISKETTE 2 in Laufwerk B. Klicken Sie nun zweimal schnell hintereinander auf das Disk-A-Icon. Starten Sie das Programm 'START.TOS'.



Sofern Sie nur ein Laufwerk besitzen werden sie gegebenenfalls zum Wechsel der Disketten aufgefordert.

Amiga

Legen Sie die Programmdiskette in Laufwerk df0, wenn die Workbench-Diskette verlangt wird. Das Programm startet daraufhin automatisch.

Vorbereitungen:

Um Graffiti-man spielen zu können, benötigen Sie die Maus (Port O) und einen Joystick (Port 1). Die Actionteile durchspielen Sie mit dem Joystick. Am Ende jeden Levels müssen Sie Graffitis mit der Maus sprühen.

Spielbeginn:

Sie haben in diesem Spiel 3 Leben. Zu jedem Leben gehören 12 Farbsprühdosen.

Joystickbewegungen:

| Joystick richtung | Wirkung |
|-------------------|--------------------|
| nach oben | nach oben laufen |
| rechts oben | Sprung nach rechts |
| rechts | nach rechts laufen |
| rechts unten | ducken |
| unten | nach unten laufen |
| links unten | ducken |
| links | nach links laufen |
| links oben | Sprung nach links |

Der Feuerknopf hat im Spiel keine Bedeutung!

Ihre Aufgabe:

Ziel ist es, heile zum anderen Ende des Weges zu kommen. Das dies nicht ganz einfach ist, liegt an der Tatsache, daß es alle Bewohner der Stadt auf Sprüher abgesehen haben. Sie haben keine Möglichkeit sich zu wehren (Noch nicht einmal Notwehr ist erlaubt!). Das heißt, Sie müssen allen Gefahren ausweichen. Nicht immer ist der direkte Weg ist der beste.

Am Ende eines Levels müssen Sie Ihr Können im Nachsprühen von Graffitis beweisen. Es gilt, in einer vorgegebenen Zeit so viele Punkte wie möglich zu sammeln. Ist Ihr Farbvorrat verbraucht und sind genügend Punkte gesammelt, geht's ab in den nächsten Level.

Die Farbsprühdosen:



Für jeden Level stehen Ihnen 12
Farbdosen zur Verfügung. (Dargestellt durch Sprühdosen). Durch
Sprühen und Kollision mit den
Gegnern verlieren sie Farbe,
beim Überwinden der
besonderst unangenehmen
Gegner erhalten Sie etwas Farbe.

Sollten Ihnen die Farbreserven ausgehen, so ist das Spiel beendet.

Die Punktewertung:

Durch das Überwinden von Gegnern erhalten Sie Punkte. Sollten Sie jedoch den Biker oder die Fischfrau unfairer Weise angreifen, werden Ihnen Punkte abgezogen.

Die verbliebenen Farbreserven werden am Ende eines Levels mit Punkten bewertet, ebenso die Qualität Ihrer gesprühten Graffitis. Das Sprühen von Graffiti's

Am Ende des Levels sehen Sie ein Graffiti. Ihre Aufgabe besteht darin, dieses Graffiti mit einer anderen Farbe nachzusprühen. Die Zeit hierzu ist jedoch begrenzt. Je genauer Sie sprühen, desto mehr Punkte erreichen Sie, was sich eventuell durch ein Extraleben bezahlt macht. Graffiti's werden mit der Maus gesprüht.

Schluß des Spiels:

Erreichen Sie das Ende des letzten Levels und haben das letzte Graffiti gesprüht, wird abgerechnet. Entweder Sie werden wegen Verschandlung der Stadt in den Knast befördert oder Sie sind der gefeierte Held und bekommen eine Wand zur Verfügung gestellt um dort ein Meistergraffiti zu erstellen.

Der Schluß des Schlußes:

Jetzt ist es geschafft! Sie haben eine ganze Wand zur Verfügung. Selbst das Arbeitsmaterial wird kostenlos zur Verfügung gestellt! In der Menüleiste links können Sie sich die richtige Sprühgröße, -stärke und -farbe durch Anklicken aussuchen. Die vorgegebenen 12 Farben können durch Anklicken der kleinen Dreiecke in ihren Rot-, Grün- und Blauanteilen verändert werden.

lst das Graffiti vollendet, können Sie es mittels SAVE abspeichern. CLEAR vernichtet Ihr Werk.

GRAFFITI MAN

Come on, man, admit it, it's you isn't it, Mickey, the multi-talented
Graffiti-Man!

You're the
guy who wants to
join the famous "I'Art de Wall" Graffity-Gang! You're
the one who hates those boring old grey walls that
are fillin' up this town! You know what yer
gotta do, don't yer? Yeah - spray 'em!
Be careful though, them old aunties and
grandpa's like their dull, grey walls! You'd better
watch out for them stick-in-the-mud policemen
too! They're out to get that Gang you wanna join!
If they catch you you'll be in BIG trouble! So get down
there man and SPRAY THEM WALLS!

Good Luck!

Loading Instructions

Atari ST:

Insert disk 1 into disk drive A. If you have 2 disk drives, insert disk 2 into disk drive B. Click twice, very quickly, on the "Disk A" icon. Start the "START.TOS" program. If you have only one disk drive you must sweet disks. You

one disk drive, you must swop disks. You will be told when to do this by the computer.

Amiga:

When the "workbench" screen appears, insert the program disk into disk drive dfO. The program will load and start automatically.

Preparations

To play Graffiti Man the mouse should be in port #0 and the joystick in port #1. Both are required. The action parts should be played with the joystick, and the graffiti should be sprayed using the mouse.

Beginning the Game

In this game you have 3 lives. In each life you have 12 spray-cans of paint.

Joystick Movements

| Joystick Movement | Effect |
|-------------------|--------------------|
| Upwards | Run upwards |
| Up-right | Jumps to the right |
| Right | Run to the right |
| Down-right | Duck |
| Downwards | Run downwards |
| Down-left | Duck |
| Left | Run to the left |
| Up-left | Jump to the left |
| | 1 |

The firebutton is not used!

The Aim of the Game

The aim of the game is to get to the end of the street in one piece! This, however, is not as easy as it sounds due to many crazy inhabitants of the town. You are not allowed not defend yourself against these people which means that you must get out of their way! The most direct route is therefore not always the best one!

At the end of the levels you must prove your ability to graffiti. You should try and collect as many points as possible in a set period of time. If your supply of paint is used up and you have collected enough points, you will go into the next level.

The Paint Cans

In each level you have 12 cans of paint at your disposal. They are all spray cans which makes life a lot easier for you. Paint is, however, lost by colliding with your opponents or when it is sprayed. More paint is earned by overcoming "attacks" from the most unpleasant opponents. If you run out of paint, the game is over.

Point Evaluation

If you successfully avoid opponents you will receive points. Should you, however, unfairly attack a biker or a fishers wife, you will lose points. The remaining paint will be valued in points at the end of the level, along with the quality of the graffiti that you have sprayed.

The Spraying of Graffiti

At the end of each level you will see a graffiti. Now you must copy this piece of artwork yourself as well as possible. You have, however, a limited amount of time. The more accurate your spraying, the more points you will receive. These points can eventually pay for an extra life. Graffities are sprayed using the mouse.

End of the Game

When you have reached the end of the last level and have sprayed the last graffiti, you points will be added up. Either you will be sent to jail for ruining the town, or you will become the celebrated hero. In this case you will receive whole wall on which you should spray your master-piece!

The End of Ends

Now you have done it! You have a whole wall at your disposal. The materials will be given to you free! You can seek out the right colour, size and darkness by clicking on the appropriate places in the menu list. The 12 colours can be changed by clicking on the small triangles in their red, blue or green parts.

When the graffiti is completed, it can be saved with SAVE, or erased with CLEAR.

Copyright by Rainbow Arts Software GmbH, 1988

Idea and Graphics by Andi Kalwente

Amiga/Atari ST version programmed by ReLine

Amiga/Atari St music by Holger Gehrmann

C64 version by O.Heins

Instructions by M.Lippold and Uwe Schaffmeister

Cover Graphics by Uwe Schaffmeister

Produced by Marc A. Ullrich

Thanks to the Telefax and free telephone lines.

- The End -

